

Drucksache Nr.: 181/2025

Dezernat IV

Federführend: Bauprojekte

Anlagen:

Az.: 710; he-FWGH Mus-Go

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	24.06.2025	Ö	zur Beschlussfassung

Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel für das Bauvorhaben Errichtung einer Fahrzeughalle, Feuerwehrgerätehaus Mußbach, Hermann-Löns-Straße 4 in 67435 Neustadt an der Weinstraße

Antrag:

Der Hauptausschuss möge der Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln in Höhe von **75.000,00 €** für das Bauvorhaben Errichtung einer Fahrzeughalle, Feuerwehrgerätehaus Mußbach zustimmen.

Begründung:

Das Feuerwehrgerätehaus Mußbach hat 2 neue Einsatzfahrzeuge erhalten. Diese passen aufgrund ihrer Abmessungen nicht mehr in das bestehende Feuerwehrgerätehaus.

Aus diesem Grund wurde eine eingeschossige Fahrzeughalle mit Flachdach auf dem Gelände des Gerätehauses als Erweiterung des Bestandes errichtet. Neben der Errichtung der eigentlichen Fahrzeughalle kamen im Projektverlauf die Errichtung einer PV-Anlage mit Wärmepumpe hinzu.

Darüber hinaus war eine Auflage der Baugenehmigung der neuen Fahrzeughalle die Errichtung einer Stahlaußentreppe und eine Brandmeldeanlage im Bestandsgebäude als Maßnahme zum vorbeugenden Brandschutz. Im Außengelände mussten zusätzliche Sicherungs- und Abfangungsmaßnahmen zu den Gebäudeaußenwänden der Nachbarn ausgeführt werden.

Die Arbeiten dafür sind abgeschlossen, ebenso die Endabrechnung der ausführenden Gewerke. Die Schlussrechnung der Planungsleistungen für die Objektplanung Gebäude liegt vor.

Für die beschriebenen zusätzlichen und unvorhergesehenen Arbeiten ergaben sich ebenso zusätzliche Planungsleistungen und Umplanungen, die jetzt mit der Schlussrechnung final beglichen werden und damit das Projekt zum Abschluss gebracht wird.

Dafür werden überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 75.000,00 € benötigt.

Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf ca. 1.37 Mio. €.

Für die Errichtung des Gebäudes erhält die Stadt Neustadt eine Zuwendung des Landes, für den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz, in Höhe von 83.330,00 €.

Neustadt an der Weinstraße, 17.06.2025

Marc Weigel
Oberbürgermeister